



Herrn Stadtrat Manuel Pretzl
Herrn Stadtrat Leo Agerer
CSU Stadtratsfraktion
Marienplatz 8
80331 München

27.07.2026

Auswirkungen der aktuellen Steuerschätzung auf den Haushalt 2026

Schriftliche Anfrage gemäß § 68 GeschO
Anfrage Nr. 26-32 / F 00004 von Herrn StR Manuel Pretzl, Herrn StR Leo Agerer
vom 15.05.2026, eingegangen am 15.05.2026

Sehr geehrter Herr Stadtrat Pretzl,
Sehr geehrter Herr Stadtrat Agerer,

in Ihrer Anfrage haben Sie folgenden Sachverhalt zugrunde gelegt:

„Am 07.05.2026 hat der „Arbeitskreis Steuerschätzungen“ im Bundesministerium der Finanzen die aktuellen Steuerschätzungen veröffentlicht.¹ Gerade für die Kommunen sollen gemäß der neuen Steuerschätzung die Steuereinnahmen im Jahr 2026 gegenüber der letzten Steuerschätzung aus dem Oktober 2025 um etwa 4,3 Mrd. € sinken.²

Vor diesem Hintergrund fragen wir den Oberbürgermeister

1. Ist bereits absehbar, welche Auswirkungen die neue Steuerschätzung auf den kommunalen Haushalt 2026 haben wird?
2. Wann wird der Stadtrat mit möglichen weiteren Konsolidierungsmaßnahmen, die durch die Steuerschätzung möglicherweise verschärft werden müssen, beispielsweise den Ergebnissen des Beratungsprozesses der „PD - Berater der öffentlichen Hand

¹ <https://www.bundesfinanzministerium.de/Content/DE/Pressemitteilungen/Finanzpolitik/2026/05/2026-05-07-ergebnisse-der-170-steuerschaetzung.html>, zuletzt aufgerufen am 08.05.2026

² https://www.bundesfinanzministerium.de/Content/DE/Standardartikel/Themen/Steuern/Steuerschaetzungen_und_Steuereinnahmen/Steuerschaetzung/2025-10-23-ergebnisse-169-steuerschaetzung-dl.pdf?__blob=publicationFile&v=3 bzw. https://www.bundesfinanzministerium.de/Content/DE/Standardartikel/Themen/Steuern/Steuerschaetzungen_und_Steuereinnahmen/Steuerschaetzung/2026-05-07-ergebnisse-170-steuerschaetzung-dl.pdf?__blob=publicationFile&v=4, zuletzt aufgerufen am 08.05.2026

GmbH“ (u.a. 20 – 26 / A 06320) oder einem Nachtragshaushalt, befasst?“

Zu den gestellten Fragen kann ich Ihnen zusammenfassend Folgendes mitteilen:

Der AK Steuerschätzungen veröffentlicht jedes Jahr zwei umfassende Prognosen (im Frühjahr und im Herbst) zur Entwicklung der Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden in aggregierter Form. Die aktuellen Steuerschätzungen des Arbeitskreises, der vom 05. bis 07. Mai 2026 getagt hat, umfassen Prognosen für die Jahre 2026 bis 2030. Die Entwicklung der städtischen Steuereinnahmen ist im Wesentlichen von der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung, von Steuerrechtsänderungen sowie insbesondere bei der Gewerbesteuer von der konkreten wirtschaftlichen Situation der Münchner Unternehmen abhängig. Unter Berücksichtigung dieser Punkte ergänzt um die tatsächliche Entwicklung im laufenden Haushaltsjahr erfolgt für den Haushalt 2026 im Rahmen der Aufstellung des Nachtragshaushalts eine Überprüfung und ggf. Anpassung der städtischen Steueransätze, insb. der Gewerbesteuer. Die Ergebnisse des AK Steuerschätzungen fließen in die Gesamtbetrachtung und Bewertung der städtischen Steuerschätzungen mit ein, sind aber nicht allein ausschlaggebend.

Ob im Rahmen der Aufstellung des Nachtragshaushalts 2026 weitere oder verschärfte Konsolidierungsmaßnahmen erforderlich werden, hängt nicht allein von den aktuellen Ergebnissen des AK Steuerschätzungen ab. Eine abschließende Gesamteinschätzung kann die Stadtkämmerei erst nach Abschluss der Prüfung und Bewertung aller im Rahmen des Nachtrags zu berücksichtigenden Veränderungen sowie der aktuellen Entwicklungen im laufenden Haushaltsvollzug vornehmen. Die Ergebnisse werden dem Stadtrat wie üblich im Rahmen der geplanten Beschlussvorlage zum Nachtragshaushalt voraussichtlich Ende September 2026 vorgelegt.

Die Ergebnisse des Beratungsprozesses mit Partnerschaften Deutschland werden dem Stadtrat mit Sitzungsvorlage „26-32 / V 00456 Stärkung finanziellen Handlungsfähigkeit durch Aufgabenkritik“ im Finanzausschuss am 30.06.2026 bzw. der Vollversammlung am 01.07.2026 vorgelegt.

Mit freundlichen Grüßen

gezeichnet

Christoph Frey
Stadtkämmerer

Stadtkämmerei
SKA 2.1
Rückfragen/ -meldungen an:
poststelle.ska@muenchen.de